

Planungs- sollte eine auf sechs Jahre berechnete Bauphase folgen. Zum offiziellen Baubeginn (Spatenstich) trafen sich im April 1984 Vereinsmitglieder, Behördenvertreter sowie der damalige Gemeindepräsident am Gelände im Wiesengrund. Die Zeit danach sollte als intensive Bauzeit für die aktiven Klubmitglieder in die Vereinsgeschichte eingehen. Am Nationalfeiertag

1986 konnte mit dem Aushub des Biotopweihers begonnen werden. Nach Beendigung der Erdarbeiten war es so weit: Am 1. Januar 1988 wurden die ersten Gleise verlegt.

Gute 14 Monate später, am 1. März 1989, verbreitete ein «Tigerli» bei Testfahrten erstmals Dampfwölkchen über der Anlage. Als Einweihung für die Öffentlichkeit fanden

im Juni 1990 die ersten «Tage der offenen Barriere» (TOB) statt. Eine Tradition, die noch in den heutigen Tagen besteht – im laufenden Jahr sind die TOB für den 8. und 9. September angesetzt.

Wie bei jeder Modellbahn gibt es auch bei Anlagen in dieser Grössenordnung – oder eben gerade hier; solche Anlagen sind eigentlich nie fertig – ständig Verbesserun-



Der Verein bezweckt, das Interesse am Bau und Betrieb von ...



... eisenbahntechnischen Modellen für eine Spurweite von 5 Zoll zu fördern.



Die Finanzierung erfolgt über Beiträge der Mitglieder, Einkünfte aus der Festwirtschaft, Geld- und Materialspenden, Darlehen sowie Sponsoring.